

IKP Institut für Körperzentrierte Psychotherapie

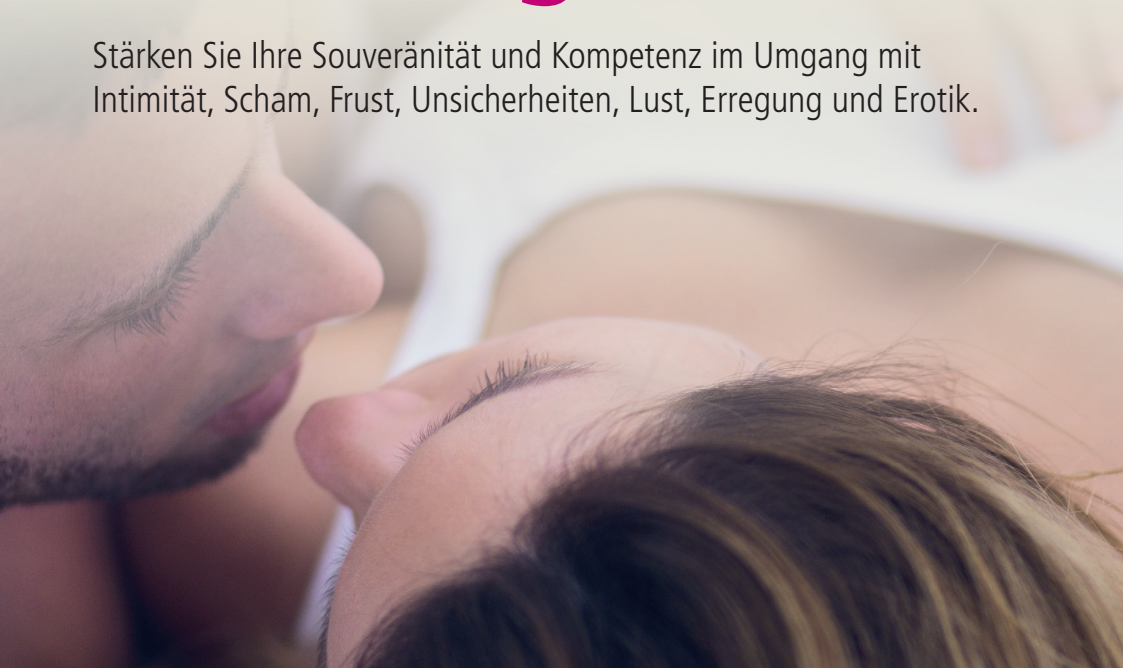
IKP Dr. Yvonne Maurer AG



Ganzheitliche Weiterbildung

Körperzentrierte Sexologische Beratung IKP

Stärken Sie Ihre Souveränität und Kompetenz im Umgang mit Intimität, Scham, Frust, Unsicherheiten, Lust, Erregung und Erotik.





Anja Fehr
Beraterin im psychosozialen
Bereich mit eidg. Diplom

«Die individuelle Sexualität, das Frau- bzw. Mann-Sein sowie der Bezug zu den eigenen Geschlechtsorganen bilden wesentliche Aspekte unserer Identität und haben Einfluss auf Selbstwertgefühl, Lebensenergie und Beziehungsgestaltung.

Obwohl in der heutigen Zeit die Themen Sex und Sexualität allgegenwärtig sind, scheinen offene Gespräche im Alltag noch immer mit Ängsten, Hemmungen und Überforderung verbunden.

Um so wichtiger, dass wir uns sowohl als Individuum wie auch als Fachpersonen diesem Gebiet annehmen und einen vertrauensvollen Raum für einen natürlichen und selbstverständlichen Zugang bieten.

Die Teilnahme an der Weiterbildung Körperzentrierte Sexologische Beratung IKP fördert die Enttabuisierung des Themas Sexualität in Therapie und Beratung und stärkt die Souveränität und Kompetenz u. a. im Umgang mit Intimität, Scham, Frust, Unsicherheiten, Lust, Erregung und Erotik.»

Vorwort

Geschätzte Interessierte, liebe Leserin, lieber Leser

Das IKP Institut für Körperzentrierte Psychotherapie bietet als modernes Bildungsinstitut seit über 30 Jahren berufsbegleitend Aus-, Weiter- und Fortbildungen an. Es wurde von Dr. med. Dr. theol. Yvonne Maurer gegründet und ist vom BAG (Bundesamt für Gesundheit), von der FMH (Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte), der SGfB (Schweizerische Gesellschaft für Beratung) und von verschiedenen europäischen Berufsorganisationen anerkannt. Zudem ist das IKP eduQua-zertifiziert.

Zurzeit lehren am IKP rund 60 bestqualifizierte Dozentinnen und Dozenten, die in ihre Lehrtätigkeit auch die Erfahrungen und Erkenntnisse aus der täglichen therapeutischen Praxis einbinden können. Zusätzlich widmet sich das Institut der wissenschaftlichen Forschung. Daraus sind zahlreiche Bücher, Vortragsreihen und Publikationen entstanden.

Der ganzheitliche Ansatz in der Psychotherapie (Körperzentrierte Psychotherapie IKP) ist eine moderne und ganzheitlich-integrativ ausgerichtete Therapieform. Sie versucht, den Menschen in seinen psychisch-geistigen, körperlichen, sozialen und spirituellen Lebensdimensionen zu erfassen.

Langjährige Praxiserfahrungen haben gezeigt, dass viele Beziehungsprobleme, psychosomatische Störungen und Stresserkrankungen raschere Besserungstendenzen zeigen, wenn im therapeutischen Gesprächsprozess der Körper in passiver oder aktiver Form miteinbezogen wird. Aus diesem Ansatz heraus sind im Laufe der Jahre die verschiedenen Aus- und Weiterbildungsrichtungen entstanden.

Momentan besuchen über 200 Studierende eine unserer berufs- und familienbegleitenden Aus- und Weiterbildungen. Die mehrjährigen Lehrgänge führen zu anerkannten Diplomen und bieten die Möglichkeit, als Therapeutin oder Therapeut beziehungsweise Beraterin oder Berater in verschiedenen Berufsfeldern selbständig zu arbeiten.

Organisation und Rahmenbedingungen

Aufbau

- 6 Weiterbildungsmodule à 1 Tag: entspricht total 42 Lektionen.
- Die Module finden jeweils von 09:15 bis 17:30 Uhr statt.
- Die Module finden im Abstand von 3 – 5 Wochen statt.
- Die Weiterbildung erstreckt sich somit über ca. 6 Monate.
- Selbststudium von ca. 12 bis 20 Stunden.

Datenplan und Weiterbildungsort

Aktuelle Weiterbildungsdaten und Informationen zum Weiterbildungsort finden Sie auf dem beigelegten Datenblatt und unserer Website www.ikp-therapien.com. Bei Fragen hilft Ihnen gerne das Sekretariat weiter (siehe Kontakt Hauptsitz Seite 8).

Anzahl Teilnehmende

Eine Weiterbildungsgruppe besteht durchschnittlich aus 10 bis max. 18 Teilnehmenden.
Wir empfehlen eine möglichst frühzeitige Anmeldung.

Voraussetzungen

Die Weiterbildung richtet sich an Coaches, psychologische und psychosoziale Berater(innen), (Psycho-, Bewegungs- und Atem-)Therapeut(inn)en, Sozialpädagog(inn)en sowie Tätige im Medizin- und Gesundheitswesen. D. h. eine grundlegend psychosoziale/therapeutische Vorbildung wird empfohlen.

Teilnahmekosten

Die Weiterbildungskosten betragen CHF 1'550.–.
Die Kosten beinhalten die Weiterbildungsteilnahme, Lehrgangsskripte und Seminarraumbgebühren.
Die Weiterbildung ist nur als Ganzes buchbar. Es besteht kein Anspruch auf das Nachholen verpasster Module.

Die Weiterbildung im Überblick

Die fünf Module bieten Teilnehmenden einen soliden Einstieg in die Körperzentrierte Sexologische Beratung IKP. Nebst Theorie und fundiertem Fachwissen stehen vor allem praktisches Lernen und Selbsterfahrung im Vordergrund.

Für die sexuelle Erlebnis- und Funktionsfähigkeit sind nicht nur anatomische, physiologische, hormonelle und biochemische, sondern vor allem psychische Komponenten wie Gefühle, Phantasien, Erinnerungen und Prägungen bedeutsam. In dieser Weiterbildung wird der Fokus daher bewusst auf die psychischen und sozialen Aspekte und deren Beeinflussung der Sexualität gelegt. Die Bereitschaft, sich persönlich auf das Thema und auf Übungen der Selbsterfahrung einzulassen, wird vorausgesetzt.

Teilnehmende werden durch die Weiterbildung in der Fähigkeit gestärkt, Klient(inn)en einen natürlichen und selbstverständlichen Zugang zum Thema Sexualität zu eröffnen. Mit Hilfe einer systemischen Sicht- und Arbeitsweise werden einschränkende Prägungen und Glaubenssätze identifiziert und transformiert. Ziel ist, Klient(inn)en dahingehend zu begleiten, einen gesunden Bezug zum eigenen Geschlecht aufzubauen, Erregungsmuster variieren zu können und die eigenen sexuellen Bedürfnisse mit Neugierde, Leichtigkeit und innerer Freiheit zu erkunden und zu leben.

Lernziele

- Die Teilnehmenden eignen sich zum Thema Sexualität eine bewusste Sprache und Gesprächsführung an, vertiefen diesbezüglich ihr Fachwissen und erweitern ihre Beratungskompetenz.
- Die Teilnehmenden erweitern ihre Wahrnehmungs- und Handlungsfähigkeit im Umgang mit intimen, schambehafteten und tabuisierten Themen.
- Die Teilnehmenden erproben eine Vielzahl an Methoden, Techniken, Übungen und Interventionen zu unterschiedlichen Bestandteilen der Sexualität, die ihren gewohnten Praxisalltag erweitern.

Teilnehmernutzen

Absolvent(inn)en dieser Weiterbildung profitieren von:

- Theoretischen Grundlagen als Basis, vermittelt von einer erfahrenen Fachperson und im Selbststudium vertieft,
- praktischen Übungen für den Arbeitsalltag, vorgestellt und eingeübt, die sowohl eine Horizonterweiterung wie auch persönliche Reflexionen ermöglichen,
- persönlichem Feedback zu Arbeitsweise und Lernfortschritten im Rahmen der Weiterbildung durch interaktive Übungen und Reflexionen,
- interdisziplinärem Austausch mit Beratenden verschiedener Ansätze/Tätigkeitsfeldern,
- einem Weiterbildungszertifikat durch das IKP.

Inhalte der Weiterbildung

Modul	Inhalte	Dauer
1	<p>Ankommen, Kennenlernen, Organisation</p> <p>Basiswissen zu Sexualität und Sexualtherapie/-beratung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Physiologische Grundlagen zum Thema Sexualität und Anatomie • Verschiedene Ansätze der Sexualtherapie/-beratung im Überblick und Vergleich • Sexuelle Dysfunktionen und Störungen 	7h
2&3	<p>Veränderung der Sexualität in verschiedenen Entwicklungsphasen (Teil I & Teil II)</p> <p>Im Fokus der Module 2 & 3 liegt, wodurch Sexualität geprägt wird und welche sexuellen Themen/Bedürfnisse den Menschen je nach Entwicklungs- und Reifestufe beschäftigen und bewegen:</p> <p>Modul 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeugung, Schwangerschaft und Geburt • Ödipale Phase • mittlere Kindheit • Pubertät und Adoleszenz <p>Modul 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frühes Erwachsenenalter • mittleres/spätes Erwachsenenalter • Alter 	2x 7h
4	<p>Sexualität in allen Lebensdimensionen leben</p> <p>Im Modul 4 wird die Sexualität anhand aller Seins-Dimensionen des Anthropologischen Würfelmodells IKP nach Dr. Yvonne Maurer beleuchtet und erfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeit • Raum • Körper • Psyche • Spiritualität • sozialer Kontakt <p>Patho- & Salutogramm, Ressourcen(re-)aktivierung und Potentialentfaltung in allen Dimensionen: Wie lässt sich Sexualität ganzheitlich erkunden, leben und entwickeln?</p>	7h

5 & 6	<p>Körperzentrierte Sexologische Beratung in der Praxis (Teil I & II)</p> <p>Im Zentrum der Module 5 & 6 stehen die Repetition und Festigung der Inhalte aus den ersten 4 Modulen. Insbesondere Übungen und Interventionen für die praktische, ressourcen-, körper- und bedürfniszentrierte Arbeit mit erwachsenen Klient*innen finden Anwendung und Umsetzung. Synthese und Integration durch Fallbeispiele. Ergänzende und vertiefende Themen werden auf den Bedarf der Gruppe abgestimmt.</p>	2x 7h
-------	---	-------

Durchführungsdaten siehe separater Datenplan.



Dozentin

Anja Fehr

Beraterin im psychosozialen Bereich mit eidg. Diplom | Paar- & Familienberaterin IKP | Beraterin SGfB | DVNLP-Master | Logosynthese®-Instructor | Weiterbildung in Sexualtherapie & Sexualberatung IBP, Traumatherapie, EMDR, Emotionsfokussierter Paartherapie, Tantra Massage TMV, Hypnosystemischem Coaching und Systemischer Strukturaufstellung SySt®. | In eigener Praxis tätig seit 2014.

Hier erhalten Sie Informationen zu weiteren Seminaren oder Fortbildungen:

Hauptsitz Zürich:



IKP, Kanzeleistrasse 17, 8004 Zürich
Telefon 044 242 29 30

Zentrale Lage, Nähe Stauffacher,
7 Gehminuten oder drei Tramhalte-
stationen ab Hauptbahnhof

Bern:



IKP, Stadtbachstrasse 42a, 3012 Bern
Telefon 031 305 62 66

4 Gehminuten vom Hauptbahnhof
(Ausgang West „Welle“)

info@ikp-therapien.com
www.ikp-therapien.com
www.psychotherapie-ikp.com

IKP Institut für Körperzentrierte Psychotherapie
IKP Dr. Yvonne Maurer AG

